

[E-BOOK] Das fnfte Evangelium: Roman

Das fnfte Evangelium: Roman

Von Philipp Vandenberg

*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #79244 in eBooksVerffentlicht am: 2014-07-18Erscheinungsdatum: 2014-07-18File Name: B00KKQH36 | File size: 74.Mb

Von Philipp Vandenberg : Das fnfte Evangelium: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das fnfte Evangelium: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen24 von 26 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. An der GrenzeVon Baulipzu 3 Sternen bzw. zur Mittelmigkeit ist dieses Buch. Der Inhalt bietet genug Diskussionsstoff, die abgegebenen Wertungsbilder ber die Kirche, eine Technokratie etc. ebenfalls, aber der letzte Kick ist es nicht.Story:Ein geheimnisvolles Pergamentstck, das ein Fragment eines greren Textes ist, bietet reichlich Anlass zur Spekulation. Nach einer Weile des Unglaubens ber die inhaltliche Brisanz muss Anne von Seydlitz erkennen, dass der

Inhalt des für sie unlesbaren koptischen Textes wohl mehr beinhaltet als ein bisschen Historie. Sie folgt mit Hilfe eines alten Freundes einer Spur um die halbe Welt, um schliesslich in Griechenland am Ende des Weges zu sein. Aber damit ist die Jagd nach dem Pergament nicht zu Ende, sie beginnt eigentlich erst, denn der Inhalt ist nicht nur brisant, er könnte die ganze Welt in ihren Grundfesten erschüttern....Fazit:Durchaus spannend aufgebaut und gut recherchiert. Die Charaktere sind ein bisschen blass um die Nase aber auch damit kann man leben. Die kritischen Anstöße die auftauchen machen mich indes nachdenklich. Kritik an der katholischen Institution Kirche kann ich evtl. nachvollziehen, auch ist eine Regierung aus Technokraten bzw. Wissenschaftlern vielleicht nicht das Wahre, aber hier wird doch etwas sehr einseitig vom Leder gezogen, denn Gruppierung Nummer drei kommt mir persönlich nicht unbedingt positiver vor. Da gefiel mir Illuminati doch um Längen besser.0 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das fünfte EvangeliumVon wunderbare und preiswerte WareHat mir gefallen, als gebraucht gekauft in Ordnung. Mehr kann und will ich dazu nicht sagen.Das 5. Evangelium - Lesung27 von 30 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. wenn doch der schluss etwas besser wäre.....Von Babs G.....dann hätte dieses buch volle fünf sterne verdient.dieses buch ist voller spannung. von anfang an konnte ich es nicht erwarten die nächste seite zu lesen. wie geht es weiter...?vanderberg holt dieses tempo auch bis zu den letzten vier/fünf seiten durch und dann.... da hast du die lesung, zusammengefasst auf etwa sechs zeilen und..... nichts mehr....ich konnte es eigentlich gar nicht glauben, denn dieses buch hat mich von anfang an mitgerissen. es wurde nicht eine minute langweilig, keine berflüssigen füllstze mit denen einem seitenlang die umgebung beschrieben wird, nein, einfach spannung pur.erzählt wird die geschichte von anne, der witwe eines antiquitätenhändlers, die auf einer filmrolle ihres verstorbenen mannes ein mysteriöses dokument entdeckt. die nachforschungen bezüglich dieses schriftstückes verstricken sie immer mehr in einen strudel aus tuschung, lügen, intrigen undmord. der text, bei dem es sich um ein fünftes evangelium handeln soll, hat anscheinend einen brisanten inhalt, nur ...welchen? geheimnisvolle vereinigungen sind hinter dem pergament her und versuchen alles um es in ihre gewalt zu bekommen.hppchenweise bekommt der leser von vanderberg immer einen teil der lesung präsentiert, diesen spannungsaufbau beherrscht der autor perfekt.nur der schluss ist unbefriedigend für ein buch dieses formates, was mich aber nicht davon abhält es an jene weiterzuempfehlen denen illuminati und sakrileg gefallen haben.

KurzbeschreibungDie junge, couragierte Anne von Seydlitz ist der Verzweiflung nahe, als ihr Mann, ein Münchner Kunsthändler, bei einem mysteriösen Autounfall ums Leben kommt. Das einzige, was ihr bleibt, ist ein Film, dessen Aufnahmen alle dasselbe Motiv zeigen: ein Pergament mit einer alten koptischen Inschrift. Bald wird Anne klar, dass dieses Schriftstück ein Geheimnis birgt, denn für das Original wird ein phantastischer Preis geboten. Die Suche nach dem verschwundenen Pergament führt sie nach Paris, wo gerade ein amerikanischer Professor in die Schlagzeilen geraten ist, der einen scheinbar völlig unmotivierten Surenschlag auf ein Bild von Leonardo da Vinci verübt hatdeDie Ehefrau eines Münchner Kunsthändlers, deren Mann bei einem Autounfall ums Leben kommt, wird in eine mysteriöse Geschichte um ein geheimnisvolles Pergament verwickelt, das ihr Mann für eine horrend Summe verkaufen wollte. Bei der Suche nach dem Pergament führt sie die Spur nach Frankreich, in die USA, zu einem entlegenen Kloster am Fues des Olymp in Griechenland, das von der elitären Sekte der Orphiker geleitet wird, und zuletzt nach Rom zu den Jesuiten und den purpurgekleideten Kardinälen der Kurie des Vatikans. Merkwürdige Dinge geschehen: Ein amerikanischer Professor verübt nach der Lektüre von Dante Alighieris Göttlicher Komödie und dem Traktat über die Malerei ein Surenschlag auf eine Madonnenmalerei von da Vinci im Louvre; sogar ihr Mann taucht plötzlich wieder auf. Doch immer, wenn sie glaubt, mit Hilfe anderer der Lösung näherzukommen, stößt sie lediglich auf den Namen Barrabas und eine Spur von Toten bleibt zurück. Wer verbirgt sich hinter diesem Namen? Was wussten Dante, Leonardo da Vinci und Shakespeare von Barrabas? Es dauert lange, bis sie bruchstückhaft in Erfahrung bringt, dass Barrabas ein fünftes, christliches Evangelium zugeschrieben wird, allerdings mit dem großen Unterschied, dass es sich bei Barrabas um einen Zeitzeugen von Jesus gehandelt haben muss. Damit wäre er der Ur-Autor des Evangeliums. Andeutungsweise tritt hervor, dass sich das Barrabas-Evangelium in besorgniserregender Weise in wesentlichen Textpassagen von den Texten unterscheidet, aus denen bisher die Existenz der katholischen Kirche und des Papstes hergeleitet wurde. Philipp Vandenberg hat mit seinem neuen Buch einen spannenden Thriller vorgelegt, der auf unterhaltsame Weise die Spekulation um die seit 1947 verheimlichte Forschung an den Qumran-Rollen in Jerusalem anheizt. --Manuela HaselbergerKurzbeschreibungDie junge, couragierte Anne von Seydlitz ist der Verzweiflung nahe, als ihr Mann, ein Münchner Kunsthändler, bei einem mysteriösen Autounfall ums Leben kommt. Das einzige, was ihr bleibt, ist ein Film, dessen Aufnahmen alle dasselbe Motiv zeigen: ein Pergament mit einer alten koptischen Inschrift. Bald wird Anne klar, dass dieses Schriftstück ein Geheimnis birgt, denn für das Original wird ein phantastischer Preis geboten. Die Suche nach dem verschwundenen Pergament führt sie nach Paris, wo gerade ein amerikanischer Professor in die Schlagzeilen geraten ist, der einen scheinbar völlig unmotivierten Surenschlag auf ein Bild von Leonardo da Vinci verübt hat ...